

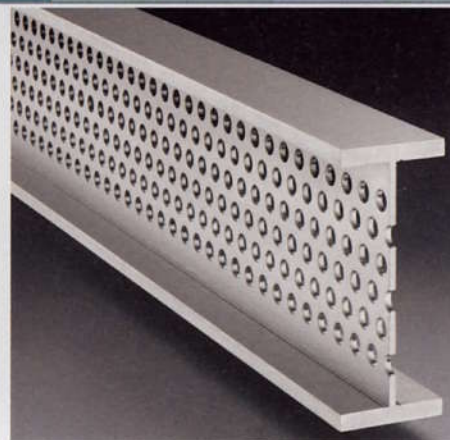
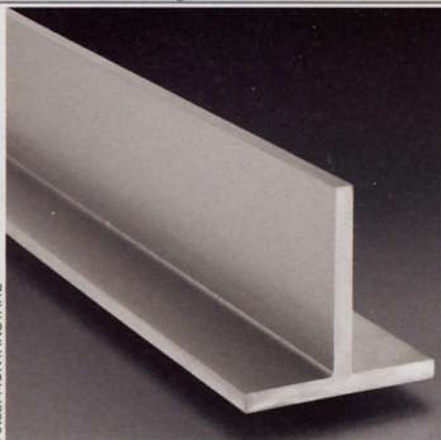
DEUTSCHES IngenieurBlatt

Tiefensee sagt H0AI-Hilfe zu +++ Hessens Kammer fordert Airportausbau +++ Betontag tagt in Mainz S. 6-17

Mauerwerksbau

Wie tragfähig sind nicht tragende Trennwände?

Fotos: MONTANSTAHL



MONTANSTAHL, Oelde

Sichtbar mehr Profil

Wie kein anderes Werkzeug erlaubt der Laser die Bündelung und punktgenaue Einbringung von Energie. Dies sind ideale Voraussetzungen für spannungsarmes und hochpräzises Verschweißen von Stahl zur Fertigung klar definierter Profil-Grundgeometrien. Die von der MONTANSTAHL AG entwickelte Anlagentechnologie nutzt die Vorteile des Laser-Schweißens zur Herstellung von Spezialprofilen in Stahl und Edelstahl mit hervorragenden Produkteigenschaften, wie der Hersteller im folgenden Beitrag erläutert.

Die nun unter der geschützten Marke L-RAY® vertriebenen Träger und Profile aus Bau- und Edelstahl werden bereits seit einigen Jahren mit allen erforderlichen Zulassungen zur Verwendung in unterschiedlichsten Industriezweigen weltweit erfolgreich vermarktet.

Zu den Marktsegmenten zählen der Metallbau, die Fenster- und Fassadenbranche, die Textil-, Lebensmittel-, Automobil-, Luftfahrt- und Schiffbauindustrie sowie die Petrochemie. Das Spektrum der L-RAY Produkte umfasst dabei primär Individuallösungen, die in enger Zusammenarbeit mit Kunden entwickelt werden, aber auch lagergeführte Standardprodukte. L-RAY ermöglicht gestalterische Freiheit und funktionsoptimierte Profile. Im Rahmen der anlagentechnischen Möglichkeiten können die Einzelkomponenten der Profile stufenlos zueinander positioniert sowie die jeweiligen Materialstärken von Steg und Flansch gewählt

werden. L-RAY Profile können somit anwendungsbezogen optimiert werden. Profizonen, die einer geringen Belastung ausgesetzt sind, werden mit reduzierten Materialstärken und Zonen hoher Belastung mit entsprechend größeren Materialstärken produziert, ganz nach den Angaben der Ingenieure und Statiker. Die hohe Flexibilität der Fertigungsanlagen ermöglicht es, auch kleine Projekte mit geringen Losgrößen bis hin zu Prototypenfertigung zu bedienen.

Über das Schweißen hinaus entfaltet der Laser auch als „Schnitt-Instrument“ seine besonderen Fähigkeiten, wenn es darum geht, Funktions- oder Designprofile zu erzeugen. So werden Träger zum ästhetischen Blickfang in der modernen Architektur.

Neben den geometrischen Gestaltungsfreiheiten kann die Oberfläche von L-RAY Profilen unterschiedlich behandelt werden. Die Standardoberfläche ist bei Baustählen walzroh, bei Edelstählen gestrahlt und gebeizt.

Die Vorteile:

- Gestaltungsfreiheit in der Profilgeometrie.
- Funktions- und Designelemente möglich,
- scharfkantige Profile ($r \leq 0,5 \text{ mm}$)
- homogene Oberflächenstruktur,
- Profilquerschnitte bis $400 \times 1.000 \text{ mm}$,
- fast unsichtbare Schweißnähte,
- Materialstärken von 4 bis 40 mm,
- Verfügbarkeit in kleinen Losgrößen,
- bis 11 mm Einschweißtiefe je Naht,
- Lieferlängen bis 15 m.

Die speziell für L-RAY entwickelte Schweißnahtkontrolle erfüllt sämtliche normativen Anforderungen. Sie ist vom TÜV Süd-Deutschland und von der SLV München zugelassen. Das 100%-Kontrollsystem überprüft lückenlos die gesamte Verbindung eines Profils auf die Einschweißtiefe. Dieser Untersuchung unterliegt jedes einzelne Profil. Dank dieses Prüfverfahrens sind L-RAY Profile

- für die höchste Anforderungsstufe (B)
- nach der EN ISO 13919-1 abgenommen,
- nach DIN 18800 bauaufsichtlich zugelassen
- und werden mit Ü-Zeichen zertifiziert.

L-RAY Produkte sind das Ergebnis von perfekt kalibriertem Vormaterial, präzisen Produktionsanlagen und 100%-iger Prozessüberwachung.

► MONTANSTAHL GMBH
Grüner Weg 11a
59302 Oelde
Tel.: 02522 / 838 36 32
Fax: 02522 / 937 90 66
info@montanstahl.de
www.montanstahl.de

